

WISSENSNUGGET – Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft

Orientierung im Dschungel von EU-Regularien (Überblick)

Arten und Eigenschaften von EU-Rechtsvorschriften

1. Verordnungen



Eine Verordnung ist ein verbindlicher Rechtsakt, den alle EU-Länder in vollem Umfang umsetzen müssen. Sie gelten automatisch bei Inkrafttreten und in einheitlicher Weise, ohne jeweilige Umsetzung in nationales Recht.

2. Richtlinien



Eine Richtlinie ist ein Rechtsakt, in dem ein von den EU-Ländern zu erreichendes Ziel festgelegt wird. Es ist jedoch Sache der einzelnen EU-Länder, eigene Rechtsvorschriften zur Verwirklichung dieses Ziels zu erlassen.

3. Beschlüsse



Beschlüsse sind verbindlich und unmittelbar anwendbar für diejenigen, an die sie gerichtet sind, beispielsweise ein EU-Land oder ein einzelnes Unternehmen.

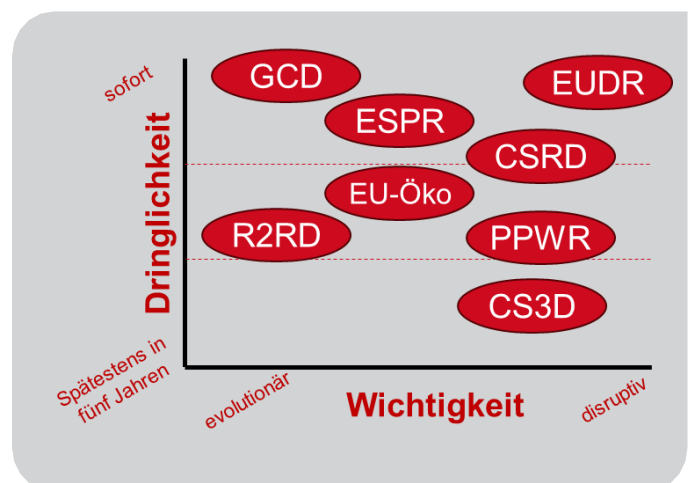
4. Empfehlungen



Sie sind nicht verbindlich. In einer Empfehlung können die Institutionen ihre Ansichten äußern und Maßnahmen vorschlagen. Den Mitgliedsstaaten ist es freigestellt, ob sie die Empfehlungen umsetzen.

Relevant für den Mittelstand (dringend und wichtig – Groborientierung)

ESPR – Ecodesign for Sustainable Products
Green Claims – Substantiating Green Claims
R2RD – Right to Repair
CSRD – Corporate Sustainability Reporting
PPWR – Packaging and Packaging Waste
EUDR – Deforestation Free Products
CS3D – Corporate Sustainability Due Diligence
EU-Öko-Basisverordnung – Organic Production and Labelling of Organic Products



Gesetzgebung aus dem Blickwinkel von Mittelstand

Hier: Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft

PRO

- Klare Spielregeln und möglichst gleichbleibend
- Wettbewerbsfähigkeit sichern und sogar auszubauen
- Längerfristige Planungen ermöglichen und Investitionen sichern
- Wichtige wirtschaftliche Steuerungsfunktion

KONTRA

- Eingriff in Abläufe eines Unternehmens
- Bürokratische Herausforderungen und Hürden
- Verunsicherungen bei Unternehmer:innen und Mitarbeitenden
- Unternehmen im Mittelstand sind nicht Großkonzerne im Kleinen

Wichtige Nachhaltigkeitsziele für kleine und mittlere Unternehmen (KMU)

Sustainable Development Goals = SDG



SDG 7 Bezahlbare und saubere Energie

Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und zeitgemäßer Energie.

SDG 8 Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

Dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern.

SDG 9 Industrie, Innovation und Infrastruktur

Eine belastbare Infrastruktur aufbauen, inklusive und nachhaltige Industrialisierung fördern und Innovationen unterstützen.

SDG 11 Nachhaltige Städte und Gemeinde

Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten.

SDG 12 Nachhaltig Produzieren und Konsumieren

Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen.

SDG 13 Maßnahmen zum Klimaschutz

Umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen.

Impressum

Mittelstand-Digital Zentrum WertNetzWerke
www.wertnetzwerke.de

Das Mittelstand-Digital Zentrum WertNetzWerke gehört zu Mittelstand-Digital. Mit Mittelstand-Digital unterstützt das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz die Digitalisierung in kleinen und mittleren Unternehmen und dem Handwerk.

Ansprechpartner

Tim Bartram

Tel.: +49 163 6878 459

E-Mail bartram@wertnetzwerke.de